

Heiner Kamp wirbt für Hochschul-Standort

Antrittsbesuch bei der Bezirksregierung

Kreis Gütersloh (WB). Im Rahmen seiner Antrittsbesuche bei kommunalen Amtsträgern und bei Behörden hat Heiner Kamp, neu gewählter FDP-Bundestagsabgeordneter aus dem Kreis Gütersloh, Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl in Detmold besucht. Im Zentrum des gemeinsamen Austauschs standen Verkehrsprojekte in der Region, darunter der Weiterbau der A 33, für die in diesem Jahr der letzte Planfeststellungsbeschluss erlassen werden soll.

Die Regierungspräsidentin und Heiner Kamp, der in Berlin auch stellvertretendes Mitglied im Verkehrsausschuss ist, zeigten sich erfreut über den Weiterbau der Autobahn, deren Fertigstellung für das Jahr 2014 geplant ist. »Als ordentliches Mitglied des Ausschusses für Bildung, Forschung und Technikfolgenabschätzung freue ich mich auch darüber, dass der Kreis Gütersloh als Hochschulstandort ausgebaut und gefördert werden soll«, betonte Heiner Kamp im Gespräch mit der Regierungspräsidentin. Sie bat für



Abgeordneter Heiner Kamp hat Regierungspräsidentin Marianne Thomann-Stahl besucht. Foto: WB

die Vorhaben um Unterstützung durch die Bundestagsabgeordneten. Dies sicherte Kamp zu und betonte die Geschlossenheit der Abgeordneten von FDP und CDU aus Ostwestfalen-Lippe. Gemeinsam werde man die Themen in Berlin zur Sprache bringen.